

Katalognummer F-064

Verwendungsbereich

Vor der Montage einer Anhängerkupplung überprüfen Sie bitte in der Montageanleitung und im Fahrzeugschein, dass der Wagen zum Anhänger geeignet ist.

Die Anhängerkupplung **F-064** ist für das Ziehen eines Anhängers bestimmt. Die Anhängerkupplung besitzt das Prüfzeichen **E20**.

Vorbedingungen für die Montage der Anhängerkupplung

Die Anhängerkupplung **F-064** darf nur an Fahrzeugen montiert und genutzt werden, deren Karosserie in einem einwandfreien technischen Zustand ist. Die Anhängerkupplung darf nur entsprechend der folgenden Anleitungen montiert und genutzt werden.

Alle Schrauben und Muttern entsprechend dem in der folgenden Tabelle angegebenen Drehmoment (Mo) anziehen (das Drehmoment bezieht sich jeweils auf Schrauben der Festigkeitsklasse 8.8):

M8	-	25 (Nm)	M12	-	85 (Nm)
M10	-	50 (Nm)	M16	-	200 (Nm)

Nutzungsbedingungen

Die Anhängerkupplung **F-064** besitzt ein Typenschild, das die Parameter für eine ordnungsgemäße und sichere Belastung der Kupplung angibt:

Typ: F-064	Katalognummer von der Anhängerkupplung
A50-X	Kupplungsklasse
E20 55R-01 3348	Die Homologationsnummer der Anhängerkupplung
D = 16,2 kN	D-Wert
S = 130 kg	Stützlast
R = 3100 kg	Max. Anhängerlast

Der D-Wert wird nach folgender Formel berechnet:

$$D = g \times \frac{T \times R}{T + R} \text{ kN}$$

T-zulässiges Gesamtgewicht des Zugfahrzeugs (oder auch eines Schleppzuges) in Tonnen; einschließlich, falls gegeben, der senkrechten Achslast des Anhängers auf die Zentralachse

R- zulässiges Gesamtgewicht eines PKW-Anhängers mit einer in der Senkrechten beweglichen Deichsel oder eines Aufliegers (in Tonnen)

g- Erdbeschleunigung (9,81 m/s²).

Während der Nutzung sind die einzelnen Kupplungsteile in einem einwandfreien technischen Zustand zu halten und vor Korrosion zu schützen. Während des Schleppvorgangs ist der Anhänger zusätzlich mit einem Seil oder einer Kette von entsprechender Stärke mit dem Zugfahrzeug zu verbinden. Während der Nutzung der Anhängerkupplung sind von Zeit zu Zeit die Verschraubungen zu überprüfen und gegebenenfalls nachzuziehen.

Montageanleitung:

Die Anhängerkupplung **F-064** besteht aus :

1. Gestell	- 1 Stück	12. Schraube M10x45	- 2 Stück
2. Geschmiedete Kupplungskugel	- 1 Stück	13. Schraube M10x1,25x40	- 4 Stück
3. Rechte Verstärkung	- 1 Stück	14. Schraube M10x35	- 4 Stück
4. Linke Verstärkung	- 1 Stück	15. Federring Ø16,3	- 2 Stück
5. Winkelplatte	- 2 Stück	16. Federring Ø12,2	- 4 Stück
6. Distanzunterlegscheibe mit Mutter M12	- 2 Stück	17. Federring Ø10,2	- 10 Stück
7. Spezielle Unterlegscheibe Ø40/Ø12,5x2,	- 4 Stück	18. Einfache Unterlegscheibe Ø17,0	- 2 Stück
8. Distanzhülse Ø17,3/Ø12,5x93	- 2 Stück	19. Einfache Unterlegscheibe Ø10,5	- 12 Stück
9. Schraube M16x50	- 2 Stück	20. Mutter M16	- 2 Stück
10. Schraube M12x130	- 2 Stück	21. Mutter M12	- 2 Stück
11. Schraube M12x40	- 2 Stück	22. Mutter M10	- 6 Stück

Um die Anhängerkupplung F-064 richtig zu montieren ist folgende Beschreibung einzuhalten:

Zur Montage der Anhängerkupplung bei den Modellen L4/XL den Kegelbohrer verwenden. Zum Bohren der Löcher in den Längsträgern bei den Modellen L4/XL das Reserverad und sein Hebemechanismus demontieren.

1. Die Montage der Anhängerkupplung erfordert keinen Ausschnitt der hinteren Stoßstange.
2. Die hintere Stoßstange abschrauben.
3. Die Stoßstangeverstärkung abschrauben (sie wird nicht mehr gebraucht).
4. Das Gestell (1) an den hinteren Karosseriestreifen anlegen und mit den Schrauben M10x1,25x40 (13), den Unterlegscheiben Ø10,5 (19), den Federringen Ø10,2 (17) anschrauben (für Modelle mit FIN bis1067810 mit den ab Werk vorhandenen Schrauben M8x35 anschrauben).

Achtung: Bei den Modellen mit Verschlusscheiben in den Löchern in den Punkten A die Öffnungen an den hinteren Karosseriestreifen in den Punkten A mit dem Bohrer Ø11 nach Zchg. 1 ausbohren (sehr vorsichtig ausbohren, um das Muttergewinde, die sich von der Innenseite befinden, nicht zu beschädigen).

5. Von den quadratischen Löchern in der Unterseite der Längsträger die Verschlusscheiben entfernen und die Distanzunterlegscheiben mit den Muttern M12 (6) einlegen (so, dass sich die Distanzunterlegscheiben in den Löchern ausdehnen).
6. Die Winkelplatten (5) von der Unterseite des hinteren Karosseriestreifens und der Unterseite der Längsträger anlegen und mit den Schrauben M12x40 (11), den Federringen Ø12,2 (16), den Schrauben M10x45 (12) und den Unterlegscheiben Ø10,5 (19), den Federringen Ø10,2 (17) und den Muttern M10 (22) anschrauben.
7. Die rechte (3) und linke (4) Verstärkung an die Innenseite der Längsträger anlegen und an das Gestell (1) mit den Schrauben M10x35 (14), den Unterlegscheiben Ø10,5 (19), den Federringen Ø10,2 (17) und den Muttern M10 (22) festschrauben sowie an die Längsträger mit den Schrauben M12x130 (10), den speziellen Unterlegscheiben Ø40/Ø12,5x2,5 (7), den Federringen Ø12,2 (16) und den Muttern M12 (21) festschrauben.

Achtung: Bei den Modellen L4/XL die Verstärkungen (3, 4) an die Längsträger anschrauben, indem man ein Loch Ø13 an jedem Längsträger durch beide Wände ausbohrt. Anschließend die Löcher auf etwa 18mm vergrößern (von der Außenseite der Längsträger, durch eine Wand) und in die Löcher die Distanzhülsen (8) einlegen.

8. An das Gestell (1) die geschmiedete Kupplungskugel (2) mit den Schrauben M16x50 (9), den Unterlegscheiben Ø17,0 (18), den Federringen Ø16,3 (15) und den Muttern M16 (20) festschrauben.

Achtung: Die Information über Drehmoment für Schrauben M16, die sich auf dem Typenschild befindet, betrifft diese Anhängerkupplung nicht. Um die Schrauben M16 anzuschrauben sollte man das in der vorliegenden Montageanleitung enthaltene Drehmoment verwenden.

9. Die hintere Stoßstange wieder montieren.
10. Alle Schraubverbindungen auf Festigkeit überprüfen.

Die Einhaltung vorliegender Gebrauchsanleitung versichert richtige Montage Und Nutzung der Anhängerkupplung F-064.

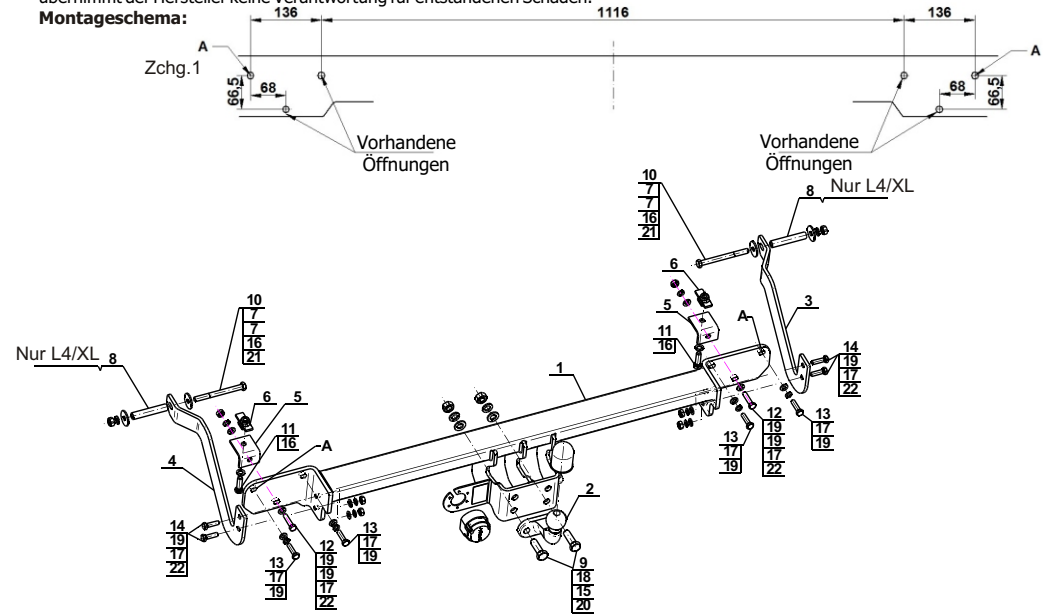
Montage der Anhängerkupplung **F-064** soll ins Fahrzeugschein eingetragen werden.

Achtung: Nach 1000 km sind die Schraubverbindungen nachzuprüfen. Die Kugel ist sauber einzuhalten und mit Schmierfett einzuschmieren. Eine Kugelschutz ist zu verwenden.

Alle mechanischen Beschädigungen der Anhängerkupplung **F-064** schließen weitere Nutzung aus.

Die beschädigte Anhängerkupplung ist nicht reparierbar. Sollte die Art der Montage nicht eingehalten oder falsch genutzt werden, übernimmt der Hersteller keine Verantwortung für entstandenen Schaden.

Montageschema:



Achtung: Im Preis der Anhängerkupplung ist kein Elektrosatz enthalten. Die Anhängerkupplung muss nicht beim TÜV vorgeführt werden, da diese mit dem Zeichen E20 ausgezeichnet ist, es sei denn, dass aktuelle Vorschriften es anders bestimmen. Diese Montageanleitung dient als ABE und muss mit den Fahrzeugpapieren mitgeführt werden.